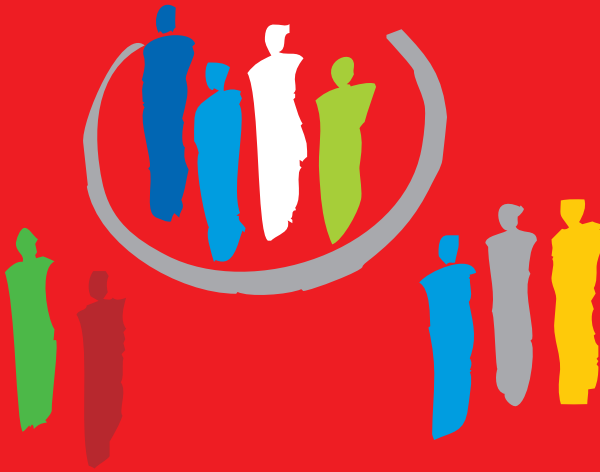


RENATE DAIMLER



Basics

der Systemischen
Strukturaufstellungen

EAST-Lehrgang
für Menschen in beratenden Berufen

JANUAR 2012 – OKTOBER 2012

RENATE DAIMLER

Gründerin von **EAST**

Ausführliche Vita: www.renatedaimler.com



Systemische Beraterin, vom SySt[®]-Institut München in vierjähriger Ausbildung zertifizierte Strukturaufstellerin, gemeinsam mit Insa Sparrer und Matthias Varga v. Kibéd „Das unsichtbare Netz“ und „Basics der Systemischen Strukturaufstellungen“, das 450 Seiten starke Grundlagenbuch zur Methode.

Seit 1997 Erfahrung mit Strukturaufstellungen[®], ständige Updates in der Methode für die eigenen Lehrgänge, Trainerin für erlebnisorientierte Persönlichkeitsentwicklung, Lebens- und Sozialberaterin, Bestsellerautorin, u.a. „Lust auf 50, Frauen am Wendepunkt“.

Langjährige Erfahrung als Radiomoderatorin beim ORF.

Seit mehr als 20 Jahren Seminare, Vorträge, Kongressbeiträge. Seit 2000 Systemische Analysen und Organisationsberatung, Teamentwicklung, Großgruppen.

Seit 2007 Universitätslektorin an der Donauuniversität Krems.

Eigene Lehrgänge in Systemischer Strukturaufstellung[®], weightsoulbalance[®] und Veränderungstheater[®] am eigenen Institut **EAST**.

AUS- UND FORTBILDUNGEN

- Vierjährige zertifizierte Ausbildung am Institut für Systemische Ausbildung, Fortbildung und Forschung bei Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd.
- Fortbildung bei Steve de Shazer in Lösungsfokussierter Kurztherapie.
- Basic Training, Mastertraining und Assistenz bei Paul Rebillot, San Francisco in Experiential Teaching („The Hero's Journey“, „The Lover's Journey“).
- Fortbildung bei Marshall Rosenberg in „Gewaltfreier Kommunikaton“.
- Fortbildung in „Trauma“ bei Héléne Delluci.



DIE METHODE Systemische Strukturaufstellungen® nach Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd - www.syst.info - sind eine effiziente, praxisorientierte, durch klare Formate und Grammatik gut erlernbare Methode, eine transverbale Sprache, die für Menschen in beratenden Berufen ganz neue Möglichkeiten der Arbeitsweise eröffnet. Ob in der Wirtschaft, im lehrenden oder im persönlichen Bereich – der genaue Blick auf systemische Zusammenhänge lohnt sich. Die Umsetzung von inneren Bildern einer Organisation, einer Familie, eines Organismus oder jedes anderen Systems, gibt uns die Chance, gute Lösungen zu finden und sie im Alltag wirken zu lassen.

Systemische Strukturaufstellungen® sind in hohem Maße klientInnenorientiert, lösungsfokussiert, deutungsarm, konstruktivistisch, in ihrer Struktur nachvollziehbar

DIE ZIELGRUPPE Der Lehrgang richtet sich an Menschen mit Erfahrung in einem beratenden Beruf, OrganisationsberaterInnen, TrainerInnen, Coachs, TherapeutInnen, MediatorInnen, ÄrztInnen, RechtsanwältInnen, SozialberaterInnen, Menschen im kreativen Bereich usw.

ZIEL DES LEHRGANGS Der Lehrgang ist sehr praxisorientiert. Neben den Grundhaltungen und Grundsätzen des systemischen Denkens und Handelns werden die wichtigsten Formate und die Grammatik der Methode gelehrt und geübt, so dass sowohl im berufsbezogenen (Teamstruktur-, und Organisationsaufstellungen, Konflikt- und Supervisionsaufstellungen usw.) als auch im persönlichen Kontext (Familienstrukturaufstellungen, Symptomaufstellungen usw.) professionell „Bilder in den Raum gestellt“ werden können. Ob in Gruppen mit RepräsentantInnen oder in der Einzelarbeit, solides Grundwissen wird garantiert.

DAS BUCH ZUM LEHRGANG Das Buch „Basics der Systemischen Strukturaufstellungen“ wird den TeilnehmerInnen kostenlos zur Verfügung gestellt und bildet die theoretische Grundlage für den Lehrgang.

UMFANG 10 Module mit insgesamt 28 Tagen

PEERGROUPS Einmal im Monat dringend empfohlen. Die Methode kann nur durch Üben sicher erlernt werden.

KOSTEN EUR 5.000,- zzgl. 20% MwSt. Vollpreis
Der Lehrgang ist nach der Anzahlung von EUR 1.000,- zzgl. 20% MwSt. zahlbar: Jeweils zu gleichen Teilen vor dem 1., dem 4. und 7. Modul

BONUS FrühbucherInnen bis 7. September 2011
EUR 4.700,- zzgl. 20 % MwSt.

Raiffeisenlandesbank BLZ: 32.000, KN: 00005925110
BIC: RLNWATWW, IBAN AT 6632 0000000 5925110

TEILNAHME

- Anmeldung per E-Mail an: east@renatedaimler.com
- Nach einer Anzahlung in der Höhe von EUR 1.000,- zzgl. 20% MwSt. ist ein fixer Platz im Lehrgang für Sie reserviert.
- Bei Stornierung ab acht Wochen vor dem Lehrgang wird die Anzahlung einbehalten, ab vier Wochen vorher 50% des gesamten Lehrgangsbeitrages, wenn kein geeigneter Ersatz genannt wird.
- Für den Erhalt des Zertifikats sind mindestens 90% Anwesenheit im Rahmen des gesamten Lehrgangs notwendig.
- Seminarbeiträge müssen auch dann bezahlt werden, wenn Sie an einem Modul nicht teilnehmen.
- Die Teilnahme am Lehrgang setzt Beratungskompetenz und seelische Gesundheit voraus. Die Arbeit mit Strukturaufstellungen erfolgt eigenverantwortlich.

TELEFONISCHE INFOS Renate Daimler, **EAST** 0043 1 3500214
oder 0043 676 3194317

MODUL 1 Bregenz, 27. – 29. Januar 2012

Systemische Grundsätze und Strukturaufstellungen in der Praxis

- Erfahrungsmodul mit der Möglichkeit, Themen aus dem persönlichen und beruflichen Umfeld zu bearbeiten. Es wird eine möglichst breite Variation von Systemischen Strukturaufstellungen gezeigt – erste Erklärungen von Aufstellungsformaten.
- Die wichtigsten Interventionsformen und ihr Einsatz: Stellungsarbeit, Prozessarbeit, Test
- Die „kataleptische Hand“, unsere beste AssistentIn
- Die „repräsentierende Wahrnehmung“
- Übungen von Einzelaufstellungen mit der kataleptischen Hand

MODUL 2 Bregenz, 23. – 26. Februar 2012

Theorie und Praxis: „Das Wunder und die Lösungen“, Familienstrukturaufstellungen I

- Die Wurzeln der Systemischen Strukturaufstellungen
- Die systemischen Grundsätze in der Praxis
- Einführung in Theorie und Praxis des lösungsfokussierten Interviews der Schule von Milwaukee („die Wunderfrage“)
- Die Lösungsaufstellung, die Zielannäherungsaufstellung, Elemente aus der Neunfelderaufstellung
- Entscheidungsfindung zwischen Gegenwarts- und Ursprungsfamilie
- Die häufigsten Anordnungen in Familiensystemen und einige passende Umstellungsmöglichkeiten
- Die Deutung kommt – bestenfalls – von unseren KlientInnen
- Praktische Übungen

MODUL 3 Bregenz, 30. März – 1. April 2012

Das Tetralemma Strukturaufstellung mit beruflichen Themen I

- Das freie und das feste Tetralemma
- Die schichtenweise aufgebaute Strukturaufstellung zur Informationsvermehrung und Komplexitätsreduzierung
- Vorformen von Aufstellungsarbeit in Organisationen
- Vorschläge zur passenden Anordnungsgrammatik in Teams und Organisationen (wer steht häufig wo)
- Komplexitätsreduzierung in Organisationsaufstellungen
- Der Unterschied des Systems Organisation versus Familie
- Praktische Übungen

MODUL 4 Bregenz, 27. – 29. April 2012

Die Glaubenspolaritäten/Werteaufstellung

- Die Glaubenspolaritätenaufstellung/Werteaufstellung in Organisationen und Familien
- Die partielle GPA als Ressource
- Die GPA als Metaaufstellung (schützender Rahmen)
- Die Kategorien und Subkategorien von RepräsentantInnen

Die Aufstellung des ausgeblendeten Themas

- Die Aufstellung des ausgeblendeten Themas
- Die verdeckte Strukturaufstellung
- Die Kategorien und Subkategorien von RepräsentantInnen
- Praktische Übungen

MODUL 5 Bregenz, 11. – 13. Mai 2012

Die Problemaufstellung Strukturaufstellung mit beruflichen Themen II

- Die Problemaufstellung
- Die Teamstrukturaufstellung
- Die Organisationsstrukturaufstellung
- Die Supervisionsaufstellung im beruflichen Kontext
- Die Lösungsaufstellung und Zielannäherungsaufstellung in Teams und Organisationen
- Das lösungsgeometrische Interview im beruflichen Kontext
- Die Prozessschritte-Strukturaufstellung (Glasl)
- Einsatz von rituellen Sätzen in Organisationsaufstellungen
- Systematisch ambige Arbeit in Teams und Organisationen
- Die halboffene oder verdeckte berufsbezogene Aufstellung
- Kleine Bilder mit großer Wirkung – teaminternes Arbeiten
- Praktische Übungen

MODUL 6 Bregenz, 7. – 10. Juni 2012

Familienstrukturaufstellungen II und Körperstrukturaufstellungen

- Arbeit mit Patchworkfamilien
- Das Kind im Spannungsfeld zwischen den Eltern
- Arbeit mit Adoptivkindern
- Arbeit mit Trennungen und Scheidungsfällen
- Arbeit mit doppeltem Fokus bei Paaraufstellungen
- Strukturebenenwechsel während der Aufstellung
- Die Körperstrukturaufstellung
- „Nachrichten von der Niere“ – Wenn Organe fremde Aufgaben übernehmen
- Übungen mit eigenen Themen

Potenzialorientierte Charakterstile

- 2 Tage mit Dr. Carl Edelbauer
- Potenzialorientierte Charakterstile und ihre Wechselwirkungen in der Interaktion mit unseren KundInnen

Dr. Carl Edelbauer

Arzt für Psychotherapeutische-Medizin, Life-Coach, Trainer für Emotionale Intelligenz in Wirtschaftsunternehmen

MODUL 7 Bregenz, 26. – 29. Juli 2012

Wichtiges und Nützliches für den Handwerkskoffer

- Dieses Modul dient der Vertiefung von typischen Tools der systemischen Strukturaufstellungen, die in den Modulen 1 - 6 alle schon erklärt und verwendet wurden
- Die fünf WWWs: Verstellung, Verschleierung, Vermischung, Verwechslung, Verlust
- Rituale zu Kontextüberlagerungen
- Rückgaberituale und Rollenrückgabeaufstellungen
- Rituelle Sätze zur Einbeziehung und Trennung
- Vertiefung der Anordnungsgrammatik
- Die Alter-Ego-Methode und die Infrarotübertragung
- Die RepräsentantInnenkategorien im Detail
- Entscheidungskriterien für die „Bühnenbeleuchtung“
- Arbeit mit „ambigen“ RepräsentantInnen.
- Zeitlinien - Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft - und ihre Einsetzbarkeit
- Die Arbeit mit Skalierungsfragen
- Hypnosystemische Elemente usw.

Wir „zerlegen“ das wichtigste Handwerkszeug in Einzelteile und vertiefen jede Interventionsmöglichkeit mit hoher Präzision.

MODUL 8+9 Bregenz, 30. August – 3. September 2012 **Technik und Praxis, Selbstständiges Leiten Achtung Doppelmodul**

In den fünf gemeinsamen Tagen werden wir uns noch einmal intensiv mit der Grammatik der Systemischen Strukturaufstellungen beschäftigen.

Die in Modul 1-7 verwendeten Formate der Systemischen Strukturaufstellung wie die Lösungsaufstellung, die Zielannäherungsaufstellung, das Tetralemma, die Problem-aufstellung, die Glaubenspolaritätenaufstellung, die Aufstellung des ausgeblendeten Themas, die Supervisionsaufstellung, das Lösungsgeometrisches Interview, Organisationsaufstellungen, Familienstrukturaufstellungen usw. werden noch einmal vertiefend erklärt und geübt.

Offene Fragen, Unsicherheiten, Strukturaufstellungsformate, die im Alltag der TeilnehmerInnen häufig verwendet werden, finden hier einen breiten Raum.

Im geschützten Rahmen der Gruppe wird selbstständiges Leiten zur angenehmen Gewohnheit. Die Strukturaufstellungen werden im Detail analysiert und hilfreiche Interventionen besprochen.

Die Lehrgangszeiten für das Doppelmodul können je nach Anreisewünsche und Wetter gemeinsam gestaltet werden (z.B. längere Mittagspause und dafür Abendsessions)

MODUL 10 Bregenz, 5. – 7. Oktober 2012 **Go professional!**

Supervision von Erfahrungen im eigenen professionellen Umfeld und Fokus auf die Spezialgebiete der TeilnehmerInnen

Feierliche Zertifikatsverleihung

Gemeinsames Fest

Seminardaten

MODUL 1	27. – 29. Januar 2012	2,5 Tage
MODUL 2	23. – 26. Februar 2012	3,5 Tage
MODUL 3	30. März – 1. April 2012	2,5 Tage
MODUL 4	27. – 29. April 2012	2,5 Tage
MODUL 5	11. – 13. Mai 2012	2,5 Tage
MODUL 6	7. – 10. Juni 2012	3,5 Tage
MODUL 7	26. – 29. Juli 2012	3,5 Tage
MODUL 8+9	30. Aug. – 3. Sept. 2012	5 Tage
MODUL 10	5. – 7. Oktober 2012	2,5 Tage

Seminarort

BREGENZ, die Stadt mit Flair am Bodensee, bietet uns einen idealen Rahmen für unser gemeinsames Lernen. Im Seminarhotel Schwärzler arbeiten wir in einem angenehmen und professionellen Rahmen. In den kleinen Pausen erholen wir uns im gepflegten Gastgarten oder an der Cafébar, in der Mittagspause wartet der See oder eine kleine Wanderung entlang der Bregenzer Ache auf uns.

Hotel Schwärzler:

Landstraße 9, 6900 Bregenz, www.schwaerzler.s-hotels.com, schwaerzler@s-hotels.com, Telefon +43 5574 49 90

Seminarzeiten

1. Tag	14 – 20 Uhr
2. Tag	10 – 19 Uhr (3. Tag ... 10 – 19 Uhr)
Abschlußtag	10 – 16 Uhr
Pausen	individuell

Der nächste BASICS-Lehrgang findet ab November 2012 in Wien statt.



Potenzialorientierte
Charakterstile
mit Dr. Carl Edelbauer

EAST - Renate Daimler

Erlebnisorientierte Persönlichkeitsentwicklung
Aufstellungsarbeit
Systemische Beratung
Teamkultur

A - 1030 Wien
Salmgasse 10/20
Telefon +43 1 35 00 214
east@renatedaimler.com
www.renatedaimler.com